

# Wiener Rathaus-Korrespondenz.

Herausgeber und verantw. Redakteur **Jenny Michlew.**

Wien. I. Neues Rathaus.

25. Jahrgang. Wien, Donnerstag, 17. Juli 1919. No 295.

---

Die Vertreter des Gemeinderates in verschiedenen Komitees. In das Komitee zur Erstattung von Vorschlägen über die Veranstaltung von Theater- und Musikaufführungen für Angestellte, Arbeiter und Schüler hat der Gemeinderat entsendet: Die Gemeinderäte Dr. Robert Danneberg, Dr. Viktor Kienböck und Karl Untermüller, Dr. Adulf Amadeo, Revident, Dr. David Bach, Schriftsteller und Dr. Josef Stern, Schriftsteller. - In den Verwaltungsausschuss des Zentralvereines zur Verköstigung armer Schulkinder wurden gewählt die Gemeinderatsmitglieder Marie Bock, Leopold Doppler, Radolfine Fleischner, Sophie Gärtner, Franz Huber, Marie Kramer, Amalie Pölzer, Konrad Woral, - In die Kommission zur Verwaltung der städtischen Badeanstalten wurden gewählt die Gemeinderäte Hans Angeli, Luise Appelfeld, Hermann Fischer, Karl Schmid, Karl Wawerka, Josef Bombek, Hans Iser und Johann Körber. - In den Zentralausschuss der Wiener Urania wurden entsendet die Gemeinderäte Hans Angeli, Paul Speiser, und Anton Weber. - In das Komitee zur Prüfung und Auswahl der Ansuchen um Wohlfahrtsmöbel wurden gewählt die Gemeinderäte Marie Popp, Julius Kpriva und Dr. Franz Odenthal.

---

Fillgrader Stiftung. Die Zinsen der Georg und Anna Fillgrader'schen Stiftung kommen am 1. August zur Verteilung. Anspruch haben Bürger von Wien, die durch Unglücksfälle in momentane Notlage gekommen sind; Bürger der ehemaligen Vorstadt Laingrube haben vor allen anderen Bewerbern den Vorzug. Gesuche sind bis längstens 20. Juni in der Kanzlei des Bezirksausschusses Mariahilf 6. Bezirk Ammerlinggasse 6 einzubringen.

---

Kartoffelabgabe. Freitag bis Sonntag werden im 10., 11. und 20. Bezirk Kartoffeln und zwar 1 kg pro Kopf gegen Abtrennung des halben Abschnittes B der Kartoffelkarte abgegeben.

---